



Jahresbericht 2022

Schulpartnerschaft überwindet Grenzen

ein Projekt des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Freiberg



Vorwort

Namaste!

Liebe Leserinnen und Leser,

Wir blicken auf ein Jahr mit vielen neuen Erfahrungen aber auch alten Traditionen zurück. Nach zwei langen Jahren der Isolation und des Abstandes konnten wir dieses Jahr allmählich zur Normalität zurückkehren. Auch die Schülerfirma konnte ihren Normalbetrieb wieder aufnehmen. Das war nicht immer einfach, aber wir haben dabei gelernt und blicken im vorliegenden Jahresbericht zurück.

Noch zu Beginn des Schuljahres standen Schulen und damit auch unsere Firma unter starken Einschränkungen durch die Coronamaßnahmen. Hinzu kam auch der Krieg in der Ukraine, welcher uns Schüler und Schülerinnen beschäftigt hat. Doch es gab auch viele Lichtblicke. Endlich konnten Veranstaltungen mit langer Tradition wieder uneingeschränkt stattfinden und die Nepalreise konnte nach der coronabedingten Pause wieder durchgeführt werden. In Nepal konnte eine kleine Gruppe das Land, die Menschen und unsere Projektpartner kennenlernen. Aber auch hier in Deutschland haben wir dieses Jahr beim Nepallauf und der Lesenacht wunderbare Erfahrungen gesammelt.

2022 war ein erfolgreiches Jahr, an das wir uns gerne erinnern. Die Aufgaben waren vielfältig und die Ergebnisse überaus positiv. Letztendlich gibt es aber noch genug, was wir besser machen können.

Vielen Dank an ALLE, die uns geholfen haben. Vielen Dank an ALLE, die unser Projekt finanziell unterstützten. Ohne EUCH wäre unser Projekt nicht möglich.

Vielen Dank!

Jana Vogler

Geschäftsführerin

Namaste Nepal S-GmbH

Wir sind Schüler und Schülerinnen des Geschwister-Scholl-Gymnasiums in Freiberg, die sich zum Ziel gesetzt haben, die Bildungssituation in unseren Projektdörfern in Nepal zu verbessern und Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. Die Namaste Nepal S-GmbH ist eine Schülerfirma, die mit leichten Einschränkungen, wie ein Unternehmen wirtschaftlich tätig sein darf und dabei bis zu einem Umsatz von 40.000 EUR/Jahr von der Umsatzsteuer befreit ist.

Unser Projekt in Nepal finanziert sich einerseits durch die Einwerbung von Spenden. Wir haben hierzu einen Kooperationsvertrag mit dem Schulförderverein unserer Schule abgeschlossen. Andererseits erfolgt eine weitere Finanzierung durch das Ergebnis des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes.

2022 konnten wir viele neue Mitglieder in den neunten Klassen gewinnen. Davon versprechen wir uns viel, denn mit neuen kreativen und motivierten Köpfen können wir unsere Arbeit weiter verbessern, aber auch neue Projekte starten. In diesem Jahr war der Posten der Geschäftsführung wieder wie üblich mit zwei statt wie coronabedingt mit nur einer Person besetzt.

Zum Ende des Schuljahres 2021/2022 mussten wir uns von 9 SchülerInnen der 12. Klasse verabschieden, die mit dem Erhalt des Abiturs nicht nur die Schule, sondern auch die Schülerfirma verließen. Wir bedanken uns für ihr tatkräftiges, jahrelanges Engagement in der Schülerfirma und wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute.

Auch in diesem Jahr wurde die Arbeit der Schülerfirma durch eine FÖJ-Stelle unterstützt. Dafür bedanken wir uns herzlich beim Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg.

Personal



Geschäftsführung:

Jana Vogler
Margarete Erfurt

AbteilungsleiterInnen:

Anne Doil (Abteilungsleiter Marketing)
Marlene Clausnitzer (Abteilungsleiterin Personal)
Johannes Blum (Abteilungsleiter Nepalprojekte)
Franziska Fischer (Abteilungsleiterin Finanzen)

GesellschafterInnen:

Johannes Blum	Clara Hertzsch	Lunis Kieslich*
Anika Butcher	Fabienne Schletzke	Maria Richter*
Katja Butcher	Kira Schwippel	Niklas Peuss
Marlene Clausnitzer	Lara Mittag	Annrieke Flamann
Antonia Dornich	Melanie Nickel	Henriette Schulze
Franziska Fischer	Margarete Erfurt	Charlotte Drechsler
Andre Hammerschmidt	Bruno Jung	Emilia Fischer
Karmina Komo	Emma Stein	Amalia Hertzsch
Sophie Tatz	Lennard Roth	Pia Miemietz
Lisa Danzig	Melissa Griebßbach	Marilena Butscher
Fabio Liebernickel	Jana Taube*	Lena Marie Zitzke
Lin Itani	Julia Roßberg*	Lena Matschke
Jana Vogler	Shahida Nawaz*	Emma Junghans
Johanna Sarodnik	Leonie Mann*	Sina Schiek
Ava Holowenko	Linus Elze*	Henriette Schulze
Anne Doil	Sofie Reinelt	Lina Marlene Bornkaupt

* Diese Mitglieder haben im Juli die Schule nach dem Abitur verlassen.

Projektkoordinator:

Steffen Judersleben

Stellv. ProjektkoordinatorInnen:

Sarah Gaidzik

MaxTrillitzsch

Projektbegleitende LehrerInnen:

Dagmar Franke

Torsten Hofmann

Ben Schmuck

Projektbegleitende Unterstützung:

Laura Göhler (seit September 2021)

FÖJ:

Elisa Groß
(bis August 2022)

Leonie Mann
(September bis Dezember 2022)



Bild: Ein Großteil der Schülerfirma (Januar 2020)

Das Namaste-Nepal-Jahr 2022

Januar

14.01.2022 Erste Sitzungen finden statt und die Nepalreise wird

Februar

07.02.2022 In großer Runde, aber unter Coronabedingungen findet in der Schule die Vorstellung und Abstimmung über den Projektplan für das Jahr 2022 statt.

März

10.03. 2022 Wie jedes Jahr hissen wir die tibetische Flagge vor dem Schulgebäude. Damit erinnern wir an den Volksaufstand 1959 in Tibet und zeigen unsere Solidarität mit dem tibetischen

27.03.2022 Der Ukrainekrieg beschäftigt auch uns – wir müssen etwas tun. Durch regelmäßige Treffen mit ukrainischen Kindern möchten wir ihnen helfen sich in Deutschland willkommen zu

April

04.03.2022 Unser Ukraineprojekt startet im Pi-Haus Freiberg und findet schnell Anklang.

Mai

08.05.2022 Zum besseren Kennenlernen und Teambuilding veranstalten wir eine Teamtag im Stadtwald unter Anleitung unserer Schulsozialarbeiterin Ronja Baumann.

12.05.2022 Die Schülerfirma nimmt an einem Austausch mit anderen Schülerfirmen in Dresden Teil.

16.05.2022 Unsere Gesellschafterversammlung findet nach der Pandemie erstmals wieder regulär statt – wenn auch in abgespeckter Form. Es wird ein neuer Vorstand gewählt und Pläne für die Zukunft werden besprochen.

21.05.2022 Mit einem kleinen Stand sind wir beim Welterbelauf auf dem Obermarkt dabei.

26.-27.05.2022 Nach coronabedingter Absage können wir dieses Jahr endlich wieder am Blues & Rock Festival im Kloster Altzella teilnehmen. Unsere Mitglieder verkaufen Kaffee und Kuchen und übernehmen diverse Aufgaben vor Ort.

28.05.2022 Verkaufsstand beim Bergmusikkorps in der Nikolaikirche.

Juli

02.07.2022 Wir unterstützen unseren langjährigen Partner, das THW bei einer eigenen Vereinsveranstaltung.

8.07.2022 Wir verkaufen Milkshakes in der Schule und kommen vor allem bei den jüngeren Schülern super an.

September

16.09.2022 Beim mittlerweile 5. Nepallauf in Olbernhau werden über 9.000 EUR Spendeneinnahmen von Schülern, Lehrern und Eltern erlaufen. Wir waren mit der Zähltechnik und einem Basarstand dabei.

17.09.2022 Wir nehmen mit einem Verkaufsstand am „Markt der Möglichkeiten“ gemeinsam mit anderen nachhaltigen Projekten aus der Umgebung teil.

23.-25.09.2022 Der 18. Nepallauf in Freiberg, unser größtes jährliches Event kann nach Einschränkungen durch die Pandemie endlich wieder normal auf dem Sportplatz des GSG Freiberg stattfinden. Mehr als 1.000 Läufer haben in 48 Stunden über 35.000 EUR an Spenden erlaufen. Der Nepallauf war ein

Oktober

12.10.2022 Bei der „Langen Nacht der kurzen Filme“ ist unsere Schülerfirma genau wie im letzten Jahr am Start und versorgt die Gäste in den Pausen kulinarisch. Außerdem gibt es einen

15.10.2022 Nach 3 Jahren Pandemie startet endlich wieder eine Gruppe aus Schülern, Lehrern und Betreuern nach Nepal. Dort besuchten sie unsere Projektdörfer, lernten die Sehenswürdigkeiten von Kathmandu kennen und gingen 10 Tage auf Trekkingtour. Wiedergekommen sind sie mit vielen Eindrücken und neuen Erfahrungen. Die Reise und das Kennenlernen Nepals sowie unserer Projektpartner ist langfristiger Bestandteil des Projekts und nun endlich wieder möglich geworden.

November

20.11.2022 Wir sind zu TACHELES eingeladen. Im Kinopolis Freiberg wird der Film „Namaste – Himalaya“ gezeigt. Anschließend findet eine Gesprächsrunde mit einigen

25.-27.11.2022 Unsere Schülerfirma hat einen Stand auf dem Freiburger Christmarkt und verkauft unsere Produkte. Es sind Nepalkalender, Armbänder, Kaffee und vieles mehr im

Dezember

10-11.12.2022 Weihnachtskonzerte des Bergmusikkorps - wir verkaufen unsere Produkte und versorgen die Gäste des Bergmusikkorps mit Essen und Getränken.

06.12.2022 Der Bundespräsident ist zu einem dreitägigen Besuch in Freiberg und wir überraschen ihn mit einem Nepalkalender und einer Packung Kaffee.

Das Geschäftsjahr 2022 in Zahlen

Sitzungen der Schülerfirma	13
Anzahl aller Termine im Geschäftsjahr 2022	19
Spendenaufkommen 2022	79.882,77 EUR
Einnahmen wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	26.231,71 EUR
Ausgaben wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	30.814,12 EUR
Ergebnis 2022 wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	-4.582,41 EUR

Finanzen 2022

Bestände zu Anfang der Periode 01.01.2022	
Bestand Handkasse	1.050,73 EUR
Bestand Konto Schülerfirma	29.799,92 EUR
Bestand Unterkonto Nepal Förderverein	166.933,40 EUR
GESAMT	197.784,05 EUR

wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb 2022	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Nepalkalender	7.805,53 EUR	4.100,22 EUR	3.705,31 EUR
Nepalkaffee (Bohne)	4.862,21 EUR	9.098,17 EUR	-4.235,96 EUR
Catering	9.558,73 EUR	2.229,28 EUR	7.329,45 EUR
Nepalbasar	2.338,77 EUR	1.458,59 EUR	880,18 EUR
Nepalmemory	80,00 EUR	0,00 EUR	80,00 EUR
Nepallauf	0,00 EUR	5.822,46 EUR	-5.822,46 EUR
allgemeine Projektarbeit	26,91 EUR	7.013,79 EUR	-6.986,88 EUR
Zwischensumme wirtsch. GB Schülerfirma	24.672,15 EUR	29.722,51 EUR	-5.050,36 EUR
PV-Anlage	1.559,56 EUR	366,95 EUR	1.192,61 EUR
allg. wirtsch. GB Förderverein	0,00 EUR	724,66 EUR	-724,66 EUR
Zwischensumme über wirtsch. GB Förderverein	1.559,56 EUR	1.091,61 EUR	467,95 EUR
Zwischensumme wirtsch. Geschäftsbetrieb	26.231,71 EUR	30.814,12 EUR	-4.582,41 EUR

Sonstige Kosten	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Sonstiges	710,00 EUR	511,72 EUR	198,28 EUR
Stammkapital	5,00 EUR	0,00 €	5,00 EUR €
Nepalreise 2022	27.247,14 EUR	29.915,81 EUR	-2.668,67 EUR
Zwischensumme Sonstiges	27.962,14 EUR	29.827,53 EUR	-2.465,39 EUR

Spenden	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis
Spenden Nepallauf Freiberg	25.796,62 EUR		
Spenden Nepallauf Olbernhau	7.874,30 EUR		
allgemein Spenden Freiberg	19.773,56 EUR		
Spenden Clausthal-Zellerfeld	14.938,29 EUR		
Spenden Delft	8.000 EUR		
Spenden Dortmund	3.500,00 EUR		
Zwischensumme Spenden	79.882,77 EUR		79.882,77 EUR
laufende Projektkosten Nepal		75.000,00 EUR	-75.000,00 EUR
Zwischensumme Projektkosten		75.000,00 EUR	-75.000,00 EUR
Zwischensumme Spenden	79.882,77 EUR	75.000,00 EUR	4.882,77 EUR

Summe	134.076,62 EUR	129.819,19 EUR	-2.165,03 EUR
--------------	-----------------------	-----------------------	----------------------

Bestände am Ende der Periode 31.12.2022		Differenz zum 01.01.2021
Bestand Handkasse	1.010,34 EUR	-40,39 EUR
Bestand Konto Schülerfirma	22.738,61 EUR	-7.061,31 EUR
Bestand Unterkonto Nepal Förderverein	171.870,07 EUR	4.936,67 EUR
GESAMT	195.619,02 EUR	-2.165,03 EUR

Abteilung Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

ABTEILUNGSLEITERIN ANNE DOIL



Im Social-Media Bereich konnten wir unsere Präsenz weiter ausbauen und wollen auch in Zukunft über Instagram und Facebook noch mehr Menschen erreichen. Hier berichten wir über durchgeführte und geplante Veranstaltungen (wie zum Beispiel das Blues Rock Festival) und machen auf Produkte wie den Nepalkalender und unseren Nepalkaffee aufmerksam.

Im Juli mussten wir uns etwas einfallen lassen. Auf Lager war zu viel Milch. Diese drohte abzulaufen. Wir starteten erstmalig einen Milchshake-Verkauf in der Schule. Dieser fand großen Anklang und der Verkaufserlös konnte sich sehen lassen.



Das Nepallauf-Plakat benötigte mehrere Skizzen, Entwürfe und Sitzungen. Es war ja auch nicht so einfach, da alle in der Marketing-Gruppe zum ersten Mal mit dem Grafikprogramm arbeiteten.





Des Weiteren plante die Marketing-Abteilung eine Foto-Session, um mit diesen Bildern die Werbung für den neuen Nepal-Kalender zu intensivieren.

Mit Plakaten, Flyern und Online-Posts wurde im Oktober und November die 6. Lesenacht sehr intensiv beworben. Und selbst für den Weihnachtsverkauf war Werbung erforderlich.

Auf unseren Social-Media-Kanälen sowie der Homepage haben wir stets aktuell über alle Ereignisse, Programme und Events der Schülerfirma berichtet.

Abschließend lässt sich sagen, dass die Marketing-Gruppe 2022 viele Stunden für eine gute Marketingarbeit investiert hat. Wir sind überzeugt, dass sich diese Arbeit ausgezahlt hat. Dazu konnten wir noch viele neue Erfahrungen sammeln.

Projekte in 2022

Nepallauf 2022

Auch 2022 fand unser Nepallauf wie jedes Jahr wieder statt. Diesmal sogar ohne Coronaeinschränkungen. Dafür sind wir unglaublich dankbar. Schüler des GSG Freiberg, Lehrer, Eltern und andere Laufbegeisterte aus Freiberg und Umgebung konnten dieses Jahr auf dem Sportplatz Ulrich Rülein von Calw wieder sportlich aktiv werden. Die erlaufene Spendensumme von über 35.000 EUR ist ein beeindruckendes Ergebnis. Noch mehr hat uns gefreut, dass wir nach einigen Jahren der Einschränkung über 1.000 Läufer auf der Sportanlage begrüßen konnten. Unsere Cateringgruppe leistete bei der kulinarischen Versorgung ganze Arbeit. Natürlich haben wir auch unsere Basarprodukte angeboten und beim Kinderschminken war die Warteschlange nicht zu übersehen. Der schulinterne Wettbewerb um das Nudessen in der STAWI wurde wie immer gut angenommen.



6. Freiburger Lesenacht 2022

Nach zwei Jahren Aufschub konnten wir endlich mit Unterstützung des Taschenbuchladens die Lesenacht im Geschwister-Scholl-Gymnasium wieder durchführen. An diesem Abend konnten Leser aus Freiberg und Umgebung aus ihren Lieblingsbüchern vorlesen und Autoren ihre Werke vorstellen.

Mit vielen großartigen Vorlesern und Abschlussleser Jürgen Karney konnten wir auch dieses Jahr wieder viele Menschen für das geschriebene Wort begeistern und der ein oder andere hat sogar ein neues Lieblingsbuch entdeckt. Die Schülerfirma hat auch hier für kulinarische Versorgung mit Suppen, Falafel, Würstchen und natürlich Getränken gesorgt.



„Tacheles“ im Kinopolis Freiberg

Gegen Ende des Jahres wurden wir ins Kinopolis Freiberg eingeladen um dort nach der Aufführung des Films „Namaste Himalaya“ unser Projekt während einer Talkrunde vorzustellen. Die Tacheles Veranstaltung hat uns die Möglichkeit gegeben den Gästen unser Projekt näher zu bringen und mit Menschen aus der Umgebung ins Gespräch zu kommen. Dafür wollen wir uns noch einmal bei unserem langjährigen Partner dem Kinopolis und seinem Betreiber Thomas Erler, der auch die Talkrunde moderierte, bedanken.



Pläne für 2023

Die Arbeit der Schülerfirma konzentriert sich vor allem auf die Organisation von Veranstaltungen oder der Teilnahme an diesen. Es wird nach Corona wieder ein Sponsorenessen geben und die Teilnahme am Blues & Rock Festival in Alzella ist gesetzt. Dies gilt ebenso für den Nepallauf und die Lesenacht.

Schon jetzt freuen wir uns auf die mehrwöchige Reise nach Nepal.



Für das Jahr 2022 hatten wir eine neue Projektidee entwickelt, die leider aus nachvollziehbaren Gründen nicht umgesetzt werden konnte. Der Gedanke ist, dass wir für einen Abend ein nepalesisches Restaurant im Tivoli eröffnen. Unser Catering-Team wird mit den erfahrenen Köchen aus dem Tivoli zusammenarbeiten und so drei verschiedene nepalesische Menüs anbieten. Dazu stellen wir mit vielen Bildern unsere Projektarbeit in kleinen Vortragsblöcken vor. Es ist in jedem Fall ein Ansatz für 2023.

Nach zwei Jahren Pause wollen wir, wie schon erwähnt, ein Sponsorenessen für unsere langjährigen Unterstützer veranstalten. An diesem Abend werden wir Danke sagen, für kulinarische Erlebnisse sorgen, aktuelle Informationen zu unserem Projekt vorstellen und mit unseren Unterstützern in Kontakt kommen.

Ein weiteres, für unsere Schule ganz neues Projekt, soll die Anzucht von Tomatenpflanzen aus Nepal werden. Die Samen dazu wurden uns von Frau Voigt, Lehrerin an unserer Schule, bereitgestellt. Geplant ist die Anzucht der Tomatenpflanzen durch eine kleine Projektgruppe. Im nächsten Jahr können dann die Pflanzen vermehrt werden. Diese sollen bei Veranstaltungen verkauft werden. Es kann aber auch ein schulinterner Wettbewerb um die größte Nepal-Tomate organisiert werden.

Projektplan 2023 in Nepal

Die Schülerfirma engagiert sich seit ihrer Gründung im Jahr 2005 für bessere Bildung in unserem Projektdorf Gati (Nepal) und darüber hinaus. Auch seit 2005 ist die nepalesische Nichtregierungsorganisation Namaste Nepal Kathmandu (NNK). NNK wurde nur für unser Projekt gegründet und setzt alle in einem Projektplan festgeschriebenen Projekte für uns in Nepal um.

Schwerpunkt der Projektarbeit vor Ort ist die Verbesserung der Bildungssituation in unseren Projektdörfern. So werden finanzielle Mittel für Schulbaumaßnahmen, für Schulausstattung und für Schulmaterialien bereitgestellt. Ziel ist es, die Voraussetzungen für einen anspruchsvollen Schulbetrieb zu schaffen. Hierzu gehören auch Angebote zur weiteren Qualifizierung der Lehrer und Erzieher.

Am Ende des Jahres soll der Aufbau eines Internetzugangs an jeder Projektschule (sieben Schulen) abgeschlossen sein. Das Kaffeeprojekt an der Schule in Gati soll weiter verbessert werden.

Die Montessoriausbildung in den zwei Kindergärten und in den Vorschulklassen wird auch, dank der Unterstützung des Wackerhilfsfonds auch 2023 fortgeführt. Des Weiteren ermöglicht das Talentförderungsprogramm ihre Fähigkeiten in Sport, Musik (Gesang und Instrumente), Tanz, Schauspiel, Kunst oder freies Sprechen oder Moderieren zu verbessern.

Die Arbeit des Gati-Jugendclub und der Frauengruppe soll auch 2023 unterstützt werden. Hierbei geht es um die Unterstützung beim Kaffeeprojekt und der Förderung des außerschulischen Sports. Die Frauengruppe soll bei der Umsetzung von eigenen Projektideen und beim Lernen der englischen Sprache unterstützt werden

Schlusswort

2022 war ein erfolgreiches Jahr mit neuen Erkenntnissen und Freude bei der eigenen Arbeit. Nach langer Pause konnten endlich einige von uns wieder nach Nepal reisen und dort dieses einzigartige Land und seine Menschen kennenlernen.

„Ich bin immer noch total beeindruckt von all’ der Lebendigkeit und Vielfalt, die uns auf unserer Reise begegnete, denn neben den touristischen Aktivitäten hatten wir ja auch viel Leid und Armut gesehen. Aber am aller wertvollsten waren für mich die Begegnungen mit den tollen Menschen in Gati und überall auf der Reise, die ich hoffentlich für immer bei mir tragen werde.“ Marlene Clausnitzer, Mitglied der Schülerfirma

Dank der Nepalreise haben wir wieder gesehen, warum wir all das tun. Nicht nur weil wir Spaß daran haben, sondern weil wir ein Ziel verfolgen: Hilfe leisten, wo sie benötigt wird und weil sich durch gute Bildung in der Zukunft Türen öffnen werden.

Für langjährige Freundschaft, Gemeinsamkeit und Unterstützung auch in schweren Zeiten möchten wir uns von ganzem Herzen bei allen Freunden und Unterstützern unseres Projektes bedanken:

Vielen Dank an Theodor Franke und Klaus Neumann für die technische Absicherung des Nepalllaufes sowie die Ermöglichung des digitalen Laufes.

Danke an das THW für die tatkräftige Unterstützung beim Nepallauf.

Danke an Michael von der STAWI, an Heike vom Taschenbuchladen für die große Unterstützung bei unseren Projekten.

Danke an GSM und Schneider&Berger. Wir saßen nie auf dem Trockenen.

Danke an alle Freiburger Geschäfte, in denen wir 2021 Flyer auslegen, unseren Nepalkalender verkaufen und unsere Plakate aufhängen durften.

Danke an alle Nepalkaffee-Trinker, an die Nepalkalender-Bewunderer und Käufer und an die Verfechter des nepalesischen Teegenusses.

Danke an Thomas Erlen und das Kinopolis Freiberg, die uns bereits langjährig unterstützen.

Danke an unsere Freunde aus unseren Partnerschulen in Buchen, Clausthal-Zellerfeld und Dortmund. Danke auch an das Gymnasium in Olbernhau, die auch 2022 wieder einen Nepallauf veranstaltet haben.

Vielen Dank an Mitarbeiter der Wacker AG, dem Vorstand und an die Aktiven vom Wacker Hilfsfonds.

Danke an alle Läufer, Sponsoren, Catering-Genießer und Basarshopping-Wütige, die 2022 bei unserem Nepallauf dabei waren und ihn zu einem Erfolg haben werden lassen.

Vielen Dank an das ganze Team von Namaste Nepal Kathmandu für die Organisation und Umsetzung des Projektes in unseren Projektdörfern. Danke an Nima Tshering Lama für sein unermüdliches Engagement bei der lokalen Projektarbeit in Nepal.

Nicht zu vergessen. Ein riesiges Dankeschön an alle Dauerspender und die vielen Unterstützer, die mit ihren kleinen und großen Spenden unser Projekt erst ermöglichen.

Vielen Dank an ALLE, die uns unterstützen und unser Projekt vorantreiben.

Dhanyabad und auf ein neues Jahr voller Möglichkeiten!

Namaste, Jana Vogler